

Entwässerungsantrag
(Antrag auf Herstellung, Erneuerung, Veränderung, Beseitigung
oder Unterhaltung von Grundstücksanschlussleitungen)



Antragsteller /
Grundstückseigentümer

Name, Vorname: _____

Straße / Hausnummer: _____

PLZ / Ort: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____ Fax: _____

Entwurfsverfasser

Name, Vorname: _____

Straße / Hausnummer: _____

PLZ / Ort: _____

Tel.: _____ E-Mail: _____ Fax: _____

Ich beantrage die

- Herstellung (erstmaliges Verlegen)
- Erneuerung (eines abgängigen Anschlusses)
- bauliche Veränderung / Sanierung / Reparatur (eines bestehenden Anschlusses)
- Außerbetriebnahme (Beseitigung, Verdämmung eines bestehenden Anschlusses)
- _____

einer **Grundstücksanschlussleitung** von der öff. Kanalisation in der Straße _____

zu meinem Grundstück

Straße: _____ HausNr.: _____

Gemarkung: _____ Flur: _____ Flurstück: _____

Der Anschluss betrifft

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Schmutzwasser | <input type="checkbox"/> aus gewerblicher Nutzung |
| <input type="checkbox"/> Regenwasser | <input type="checkbox"/> aus privater Nutzung |
| <input type="checkbox"/> Mischwasser | |

Dem Antrag habe ich folgende Unterlagen beigefügt:

Lageplan im Maßstab nicht kleiner 1 : 500 mit Darstellung der vorhandenen und geplanten Grundstücksentwässerungsanlagen, der geplanten Grundstücksanschlussleitung und der Revisionsöffnung

zusätzlich bei Neuanschlüssen:

Längsschnitt bzw. Höhenangaben, sofern Höhen im Lageplan nicht angegeben sind

zusätzlich bei gewerblichem oder industriellem Abwasser:

Beschreibung des Herkunftsbereiches sowie Art und Menge des anfallenden Abwassers

Mit den Bauarbeiten **beauftrage ich das ...**

Abwasserwerk, das sich eines Fachunternehmens bedient.

Der entstehende Aufwand wird vom Abwasserwerk per Kostenersatzbescheid gemäß § 10 Kommunalabgabengesetz i. V. m. § 13 Abs. 6 Entwässerungssatzung i. V. m. §§ 12 bis 16 der Beitrags- u. Gebührensatzung erhoben und von mir ersetzt. (Ein gesonderter Mehrwertsteuer-Ausweis ist nicht möglich.)

Fachunternehmen (entfällt bei Beauftragung des Abwasserwerkes)

Firma: _____

Straße / Hausnummer: _____

PLZ / Ort: _____

Bauleiter : _____

Tel.: _____

E-Mail: _____

Fax: _____

Ich bitte um entsprechende Erlaubnis gemäß § 13 Abs. 6 Satz 5 der Entwässerungssatzung.

Das Fachunternehmen beauftrage ich selbst und ich rechne auch selbst mit ihm ab.

Der Aufbruch erfolgt im Bereich folgender öffentlicher Verkehrsflächen:

Befestigungsart:

Fahrbahn

bituminöse Befestigung

Gehweg

Geh- bzw. Radwegplatten

Radweg

Pflaster

Parkstreifen

wassergebundene Befestigung

Mit der Ausführung wird voraussichtlich am _____ begonnen.

Ich erkläre, die Grundstücksentwässerungsanlage unter Beachtung gesetzlicher und behördlicher Bestimmungen gemäß den technischen Hinweisen sowie der DIN 1986 erstellen bzw. ändern zu lassen.

Ich trage alle Kosten und Schäden, die durch einen fehlerhaft vorgenommenen Anschluss entstehen.

Mit meiner Unterschrift erkläre ich,

darüber belehrt worden zu sein, dass jede bauliche Veränderung an Entwässerungsleitungen einer erneuten Zustimmung bedarf und deshalb neu beantragt werden muss.

Datum / Unterschrift Eigentümer

Datum / Unterschrift Antragsteller / Stempel